

monoett

# WIKIPEDIA IN DER UNIVERSITÄREN LEHRE

*Schwierigkeiten und Erfolge der  
Studierenden*



# THEMEN

1. Über mich
2. Wikipedia in Forschung und Lehre
3. Wikipedia-Seminare an der Universität Mannheim
4. Erfolge der Studierenden
5. Schwierigkeiten der Studierenden
6. Nutzen für die Wikipedia
7. Fazit





# 1. ÜBER MICH



UNIVERSITÄT  
MANNHEIM

*Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der  
germanistischen Linguistik*

- 3 Bachelorhauptseminare zur Wikipedia
- à 14-25 Studierende (3.-6. Semester)
- Studierende der Germanistik, BA  
Education, Wirtschaftspädagogik, BA  
Kultur und Wirtschaft
- Kreditierung: Hausarbeit oder mündliche  
Prüfung



# 2. WIKIPEDIA IN FORSCHUNG UND LEHRE



## Forschung

- Produktorientierte Analyse der Artikelseiten:
  - z.B. Hypertextualität
  - Multimodalität
  - Textqualität
- Prozessorientierte Analyse:
  - z.B. Gemeinschaftliche Textproduktion
  - Interaktion (Diskussionsseiten)
  - Prozess der Texterstellung (Versionsgeschichte)

## Lehre

- Verbinden der Analyse von Artikelseiten mit der Erstellung (Theorie mit Praxis)
- Artikelerstellung als roter Faden
- Forschungsliteratur hilft auch in der Praxis
- Teilnahme der Studierenden an gesellschaftlichen Diskursen
- Lebensweltlicher Bezug
- Förderung von gesellschaftlichem Engagement
- Lehrende auch in der Rolle der Lernenden und Vermittlerin





# 3. WIKIPEDIA- SEMINARE AN DER UNIVERSITÄT MANNHEIM

*FSS 2020- HWS 2022*

# 3.1 WIKIPEDIA-SEMINARE

## FSS 2020

- **Wikipedia-  
Texte  
schreiben: Das  
Projekt  
„Frauen in  
Rot“**
- Regionalen  
Bezug
- 21 Studierende
- 2 Edit-a-thons
- 25 Seiten  
erstellt

## FSS 2021

- **Wikipedia-  
Texte  
schreiben und  
analysieren:  
Das Projekt  
„Frauen in  
Rot“**
- Regionalen  
Bezug
- 14 Studierende
- 2 Edit-a-thons
- 10 Seiten  
erstellt, 2  
ausgebaut

## FSS 2022

- ***Der Widerstand  
gegen den  
Nationalsozia-  
lismus in der  
deutschen  
Wikipedia***
- Interdiszipli-  
näres Tandem-  
seminar ge-  
meinsam mit  
Angela  
Borgstedt
- 45 Studierende
- 1 Edit-a-thon
- 18 Seiten  
erstellt, 5  
ausgebaut

## HWS 2022

- **Ein Raum für  
sich allein? Die  
Darstellung  
von  
Wissenschaft-  
ler:innen im  
Artikelnamens-  
raum der  
Wikipedia**
- 15 Studierende

- Unterstützung  
u.a. von  
Zuphilip und  
Stephan Weil  
(Uni MA),  
IvaBerlin,  
Grizma, Sophie  
Elisabeth, quirl  
(Frauennetz-  
werke), Emmy  
Sophie,  
Zenith4237,  
DerMaxdorfer  
(regional)



# 3.2 SEMINARPLAN

zum Wikipedia-Seminar Frauen in Rot (FSS 2021)



# 3.3 WIKIPEDIA-TANDEM-SEMINAR ZUM WIDERSTAND

*Artikelerstellung in Tandems als roter Faden*







# 4. ERFOLGE DER STUDIERENDEN

*Verantwortung,  
Emotionen,  
Gemeinschaft,  
Gesellschaft,  
Öffentlichkeit*

# VERANTWORTUNG

## Verantwortung und Vertrauen

- Selbstwahl der Personen
- Eigene Recherche  
(Kontaktaufnahme zu Bibliotheken, Archiven, Zeitzeug:innen)
- Kennenlernen der Textsorte „Enzyklopädieartikel“ als Produzent:innen
- Selbständige Einarbeitung in die Texterstellung in der Wikipedia (begleitet)



*„Außerdem gefällt mir das Vertrauen, das in die Studenten gelegt wird, mit genug Eigeninitiative und Auseinandersetzung mit dem Thema und der Wikipedia eben dort einen guten Artikel einzustellen.“ (ebochmann)*  
*(alle Studierendenzitate aus dem Blog mitqualitaet.com)*



# EMOTIONEN

## Persönlicher Bezug

- 90% Frauen in der Germanistik: Frauenbiografien als Vorbilder und Rollenmodelle; Wikipedianerinnen als Vorbilder
- Kontaktaufnahme zu Angehörigen
- Ehrgeiz für „ihre“ Seite wird geweckt -> Lesen der Forschungsliteratur, um für „ihre“ Seite das Beste zu erreichen
- Spaß bei der gemeinschaftlichen Textproduktion und mit neuer Seminarform



*„Das, was am Anfang nur eine verpflichtende Studienleistung war, entwickelte sich im Lauf der Artikelerstellung immer mehr zu etwas, das uns auch persönlich interessierte. Während der Recherche fiel uns auf, dass die Verfolgung der Zeugen Jehovas im öffentlichen Diskurs nur selten zum Thema gemacht wurde. Was uns noch mehr anspornte, den Artikel so gut wie möglich fertigzustellen.“ (Ethumm)*



# GEMEINSCHAFT

## Wikipedia-Community

- Bezug zu Netzwerken, v.a. Frauennetzwerken war sehr wichtig
- Unterstützung der Community durch Mentor:innen, Edit-a-thons, Besuche im Seminar, Mailkontakt, Kontakt über Diskussionsseiten, Begrüßung (Iva)
- Respektvoller Umgang mit den Studierenden und Wertschätzung ihrer Arbeit



*„Dort wurden wir in Breakout-Rooms eingeteilt und konnten mit einem Wikipedianer unseren Artikel von oben bis unten durchgehen. Wir wurden auf Fehler hingewiesen und uns wurden Verbesserungsvorschläge gegeben, wodurch wir noch einmal viel gelernt haben in Bezug auf das Schreiben von Artikeln in Wikipedia.“ (Judith Kretschmar)*



# GESELLSCHAFT

## Gesellschaftlich relevante Arbeit

- Wechsel von der Rezipient:in zur Produzent:in
- Gefühl, etwas zurückgeben zu können
- Teilhabe an gesellschaftlichen Diskursen (z.B. zum generischen Maskulinum, zum Widerstand gegen den Nationalsozialismus)





*„Wir sind dankbar für die Erfahrungen, die wir durch das Projekt gewinnen konnten und können das Verfassen eines Wikipedia-Artikels uneingeschränkt weiterempfehlen, insbesondere da fast jeder von uns die Wikipedia im Alltag nutzt und wir so etwas zurückgeben können.“  
(kiaraschaeffer)*



# ÖFFENTLICHKEIT


## Öffentliche Wahrnehmung

- Größere Leser:innenschaft
- Zumindest ein Teil des Artikels bleibt dauerhaft bestehen
- Erste eigene Veröffentlichung



*„Unser Artikel erfüllt uns mit großem Stolz, da wir neben unserer zu erbringenden Leistung auch einen wertvollen Beitrag zur Wikipedia geleistet haben, welcher hoffentlich nun veröffentlicht und noch in Jahren Teil der Wikipedia-Enzyklopädie sein wird.“ (Nburdan)*





# 5. SCHWIERIGKEITEN DER STUDIERENDEN

*Technik, Bilder, Archiv,  
Relevanz, Autor:in*

## Wikipedia als Dschungel

- Old fashioned/HTML-Charme (Technik und Design)
- Unübersichtlich (wo finde ich was?)
- kompliziert



„Die Anmeldung in der Wikipedia hat für uns erstaunlicherweise eine erste Hürde dargestellt. Passend zum Lehramt-Klischee hatten wir dementsprechend einige Schwierigkeiten mit der Technik ;). Nachdem wir uns jedoch näher mit der Wikipedia und ihren Funktionen beschäftigten, konnten wir diesen ersten Schritt erfolgreich meistern.“ (kiaraschaeffer)



## Instagram als Maximalform

- Keine Biografie ohne Bild
- Selbstverständliche Suche nach passenden Bildern
- Unverständnis über schwieriges Hochladen von Bildern
- Zu viele Grabsteine in der Wikipedia



„Als schwierig hatte sich das Finden von Bildern für den Artikel herausgestellt. Da Wikipedia den Standard hat, dass alle Bilder die für Artikel verwendet werden, gemeinfrei sind, war es unmöglich verfügbare Bilder einfach zu kopieren. Dafür musste herausgefunden werden, wer aktuell die Rechte an Bildern über Erwin Ries hält. Über das Archivum hatten wir herausgefunden, dass diese Person uns die Bilder unter der Lizenz CC-BY-NC für Wikipedia zur Verfügung stellen muss. Am Ende konnten wir Jens Hildebrandt, den Autor der weitreichendsten Literatur zu Erwin Ries [...], als Person ausmachen, die die Rechte an den Bildern hält.“ (willifunk)





## Nutzen von Archiven

- Unverständnis der Historiker:innen
- Warum darf man keine Archivquellen, die online sind, einbinden?
- Kein Einbinden des Wissens von Zeitzeug:innen: Wissen geht verloren
- Wie ließe sich oral history in die Wikipedia einbinden? (Extraseite?)



„Insgesamt können wir sagen, dass es sehr viel Aufwand und Arbeit erforderte, um im Endeffekt “so wenig” Text im Wikipedia-Artikel schreiben zu können.“ (vroth)



## Angst vor Löschung

- Furcht vor Relevanzdiskussionen: vor allem bei Frauen (Nachweis enzyklop. Bedeutung über trad. Enzyklopädien in RK), auch bei Widerständler:innen, die im Geheimen operierten
- Auswahl der Artikel erst während/nach der Artikelerstellung (große Frustration möglich)



„Die letzte Hürde zum Artikel war die Frage nach der Relevanz. Über Wikipedia wurden wir vorab darauf hingewiesen. Da die Relevanzkriterien der Wikipedia nicht allumfassend und engmaschig sein können, gibt es ein paar Lücken. Darunter fällt die Arbeit als Widerstandskämpferin. Die Relevanzkriterien bestätigen weder Ries‘ Relevanz noch verneinen sie diese.“  
(willifunk)



# AUTOR:INNENSCHAFT

## Konzept der gemeinschaftlichen Textproduktion

- Alleinige Autor:innenschaft als Gewohnheit
- Schwierige Akzeptanz der Mitarbeit anderer im eigenen Artikel (manchmal keine Verbesserung)
- Lernerfolg: Interesse am Forschungsgegenstand vor dem persönlichen Erfolg



„Etwas fremd war für mich das Konzept des gemeinschaftlichen Arbeitens bei Artikeln, sowie der Open Science Anspruch der Blogbeiträge. Vor allem zu Beginn dauerte es eine Weile, bis ich mich in Wikipedia zurecht fand und akzeptieren konnte, dass das Ausprobieren und die kleineren Fehler durch die offene Einsicht der Erstellung von Artikeln auch für andere sichtbar sind. Als jemand, der sich oft lieber sehr isoliert und persönlich mit Dingen beschäftigt, bevor sie anderen präsentiert werden, ist das vielleicht fremd, aber auch eine gute Lehre – wie wir beim gemeinsamen Editieren der Artikel mit erfahrenen WikipedianerInnen lernen durften, fängt jeder bei null an und arbeitet sich vor. So war es auch interessant zu sehen, wie ich eine E-Mail einer Wikipedia Nutzerin erhielt, die mich willkommen hieß und neben ein paar Tipps auch ihre Hilfe anbot. Das gemeinsame Arbeiten bedeutet dann eben auch aufeinander einzugehen.“ (Lynn Eva Sol)





# 6. NUTZEN FÜR DIE WIKIPEDIA

*PR, Blog, Gender-Gap,  
Ausbildung,  
Weiterschreiben,  
Wissen bewegen*

# ÖFFENTLICHKEIT, GENDER-GAP, WISSEN BEWEGEN

- Blogposts der Studierenden legen Erfolge und Schwierigkeiten von Anfänger:innen offen
- Seminare wecken öffentliches Interesse am Schreibprozess (lokale Presse, Radio, Uni-News, Instagram)
- Verringerung des Gendergaps in der Wikipedia (40 Seiten für Frauen erstellt, mehr Studentinnen als Benutzerinnen)
- Studierende sind gut ausgebildete Benutzer:innen (Recherche und Texterstellung)
- Wissen über Wikipedia gelangt an die Uni und Wissen von der Uni gelangt in die Wikipedia
- Weiterschreiben ist möglich

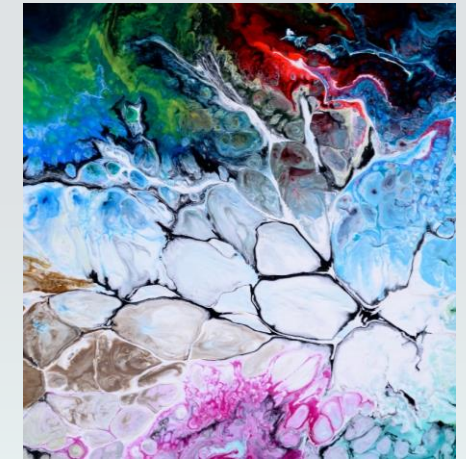
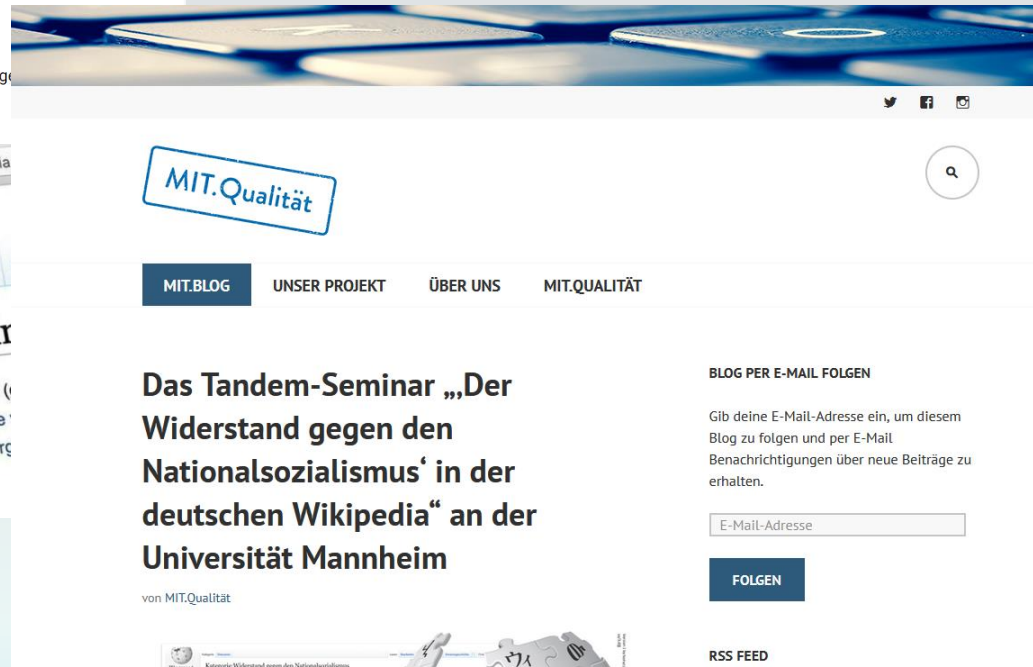




## Mannheimer Studierende erstellen Wikipedia-Beiträge zu badischen Pionierinnen

Das 2016 gegründete Wikipedia-Projekt "Frauen in Rot" hat sich zum Ziel gesetzt, Frauenbiografien bei Wikipedia zu veröffentlichen.

05.03.2021 UPDATE: 14.03.2021 06:00 Uhr 1 Minute



### Siehe auch [\[ Quelltext bearbeiten \]](#)

Bisherige Seminare mit Edit-a-thons an der Uni Mannheim mit Beispielseiten von Studierenden:

- [Seite des Edit-a-thons von 2020](#)
- [Wikipedia-Texte schreiben und analysieren: Das Projekt Frauen in Rot](#)
- [Blogposts der Studierenden über ihre Artikelerstellung: https://mitqualitaet.com/blog-zur-textqualitaet-von-online-texten/](https://mitqualitaet.com/blog-zur-textqualitaet-von-online-texten/)
- Durch einen [Zeitungsartikel](#) am 16.5. (S. 7) habe ich von Eurem Projekt erfahren. Ihr leistet eine gute Arbeit. Weiter nicht verzweifeln über manche Reaktionen im K(r)ampf um die besten Formulierungen. Aber ihr seht daran, auch [Öffentlichkeitsarbeit](#) kann begleitend sinnvoll sein.

Kategorie: [Wikipedia:Hochschulprogramm](#)



# 7. FAZIT

- Insgesamt wurden in den Seminaren bisher 53 Seiten erstellt und 7 vervollständigt
- Alle Seiten waren von recht guter Qualität; keine wurde gelöscht
- Netzwerke, insbesondere Frauennetzwerke, in der Wikipedia waren extrem wichtig für das Gelingen der Seminare
- Studierende reagierten auf die Wikipedia-Seminare als experimentelle Lehrform mehrheitlich positiv
- Angst vor dem Unbekannten (Erstellen einer Wikipedia-Seite) muss durch mehr Kommunikationsangebote verringert werden
- Interesse an der Wikipedia über die Artikelseite hinaus konnte bei den Studierenden geweckt werden
- Studierende schreiben nicht direkt danach weiter, aber „haben den Bogen nun raus“

#### **Fertige neue Artikel** [ [Quelltext bearbeiten](#) ]

1. [Eugen Biehler](#)
2. [Klara Kaus](#)
3. [Viktor Link](#)
4. [Paul Schmutz](#)
5. [Albert Karl Krautheimer](#)
6. [Stephanie Pellissier](#)
7. [Paul Locherer \(Widerstandskämpfer\)](#)
8. [Wilhelm Bürger](#)
9. [Luise Brunnemer](#)
10. [Karl Heinz Klausmann](#)
11. [Erwin Ries](#)
12. [Elisabeth Bier](#)
13. [Fanny Blum](#)
14. [Adolf Würthwein](#)
15. [Otto Däublin](#)
16. [Sophie Stippel](#)
17. [Karl Breiling](#)

# LINKS

## Seminar-Blog:

- <https://mitqualitaet.com/blog-zur-textqualitaet-von-online-texten/>

## Wikipedia-Hochschulseiten der Seminare und Seiten zu den Edit-a-thons:

- [https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Edit-a-thon/Mannheim\\_2020\\_%E2%80%93\\_Frauen\\_in\\_Rot](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Edit-a-thon/Mannheim_2020_%E2%80%93_Frauen_in_Rot)
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hochschulprogramm/Mannheim\\_FSS\\_2021](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hochschulprogramm/Mannheim_FSS_2021)
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Edit-a-thon/Mannheim\\_2021\\_%E2%80%93\\_Frauen\\_in\\_Rot](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Edit-a-thon/Mannheim_2021_%E2%80%93_Frauen_in_Rot)
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hochschulprogramm/Mannheim\\_FSS\\_2022](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hochschulprogramm/Mannheim_FSS_2022)



# VIELEN DANK!

monoett    ✉ [linthe@uni-mannheim.de](mailto:linthe@uni-mannheim.de)

🔗 <https://www.phil.uni-mannheim.de/germanistische-linguistik/team/dr-maja-linthe/>